

Datenschutzinformation zu Cisco WebEx Videokonferenzdiensten (Stand 3.8.2020)

Nachfolgend informieren wir Sie über das Videokonferenzsystem „CiscoWebEx“, eine Dienstleistung der T-System International GmbH, mit Sitz in Deutschland. Sie erhalten diese Informationen gemäß Artikel 13 DSGVO und bezogen auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei

- der Teilnahme an einer Telefon-/Videokonferenz (Format „Meeting“, „Training“) oder einem Vorlesungsstream (Format „Event“) mittels CiscoWebEx, das von einem lizenzierten CiscoWebEx-Konto mit einer @tu-dortmund.de-Mailadresse erstellt wurde, sowie
- der Registrierung und Nutzung von lizenzierten CiscoWebEx-Konten mit einer @tu-dortmund-Mailadresse.

Bitte beachten Sie, dass dieses Dokument aktualisiert wird, wenn sich z.B. die hochschulrechtliche Ausgangslage ändert oder aus anderen Gründen Neubewertungen erforderlich sind. Diese Datenschutzinformation gilt in der jeweils zuletzt durch die TU Dortmund veröffentlichten Fassung.

Verantwortlicher

Verantwortlicher für den Datenschutz bei der Nutzung von CiscoWebEx ist:

Technische Universität Dortmund

Körperschaft öffentlichen Rechts vertreten durch die Rektorin

August-Schmidt-Straße 4

44227 Dortmund

Fachverantwortlich ist das ITMC:

Technische Universität Dortmund

IT- und Medien Centrum Otto-Hahn-Straße 12

44227 Dortmund

E-Mail: service.itmc@tu-dortmund.de

Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter der Technischen Universität Dortmund

August-Schmidt-Straße 4

44227 Dortmund

E-Mail: datenschutzbeauftragter@tu-dortmund.de

Telefon: 0231-755-1

Ergänzende Informationen sind der Datenschutzerklärung der TU Dortmund zu entnehmen: <https://www.tu-dortmund.de/datenschutz/>.

Weitere Datenschutzhinweise von Cisco Systems finden Sie

unter https://www.cisco.com/c/de_de/about/legal/privacy-full.html.

aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen), sowie eine Textdatei des Online-Meeting-Chats erstellt.

Bei Einwahl mit dem Telefon werden eingehende und ausgehende Rufnummern, Ländername, Start- und Endzeit, und ggf. weitere Verbindungsdaten wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert.

Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Zweck der Datenverarbeitung ist die Ermöglichung von Telefon-/Videokommunikation, um während der Dauer der Corona/COVID-19-Epidemie universitäre Präsenzbesprechungen und -veranstaltungen zu ersetzen, insbesondere Vorlesungen, mündliche Prüfungen, Gremiensitzungen und dienstliche Besprechungen. Solche Zusammenkünfte sind im ordnungsgemäßen Betrieb der Universität zur Erfüllung ihrer hochschulrechtlichen Aufgaben unerlässlich. Zugleich ist es aktuell dringend geboten, persönliche Kontakte zu vermeiden.

Die CiscoWebEx-gestützte Kommunikation dient hierfür als Ersatz.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist

- für Beschäftigte der Universität und Stellenbewerber*innen Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b bzw. e DSGVO i.V.m. § 18 DSG NRW (Anbahnung/Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses),
- für Studierende bei Lehrveranstaltungen ohne Anwesenheitspflicht und mündlichen Prüfungen Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a DSGVO (Einwilligung der Studierenden, insb. Prüflinge)
- für Geschäftspartner der Universität Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst b DSGVO (Anbahnung/Durchführung von Verträgen) und
- in allen anderen Fällen Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. e DSGVO (Sicherstellung des ordnungsgemäßen Universitätsbetriebs als Erfüllung gesetzlicher Aufgaben).

Die Bereitstellung personenbezogener Daten und die Benutzung von CiscoWebEx ist für Beschäftigte der Universität im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses verpflichtend. Für Studierende, insb. Prüflinge ist die Nutzung bei Lehrveranstaltungen ohne Anwesenheitspflicht und mündlichen Prüfungen derzeit freiwillig. Falls Studierende diese Form nicht wünschen, wird die Prüfung auf einen Zeitpunkt verlegt, an dem Präsenzveranstaltungen wieder möglich sind bzw. versucht, die Teilnahme an einer späteren Veranstaltung zu ermöglichen. Eine automatisierte Entscheidungsfindung (z.B. Profiling) findet bei der Benutzung von CiscoWebEx nicht statt.

Empfänger von personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden wie oben beschrieben verarbeitet und hierzu an T-Systems International GmbH übermittelt. Dies ist zwingend notwendig, da T-Systems International GmbH seine Leistung für die Universität als „Software-as-a-Service“, also als technische Dienstleistung auf eigenen Servern und denen seiner Unterauftragsnehmer (Cisco International Ltd.) erbringt. T-Systems International GmbH ist dabei als Auftragsverarbeiter der Universität tätig, d.h. T-Systems International GmbH ist durch einen

Auftragsverarbeitungsvertrag verpflichtet, personenbezogene Daten nur für die Zwecke der Universität und nicht für eigene Geschäftszwecke zu nutzen. Hierbei werden personenbezogene Daten auch an Server (von Cisco International Ltd.) mit Standorten außerhalb der EU übermittelt. Dabei handelt es sich um eine sogenannte Drittlandübermittlung.

T-Systems International GmbH setzt bei der Erbringung des Dienstes seinerseits Unterauftragnehmer (Cisco International Ltd.) ein. Bei deren Einsatz gilt dasselbe Datenschutzniveau, wie das mit T-Systems International GmbH vertraglich vereinbarte und gemäß den Vorschriften der DSGVO verlangte.

Art und Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Bei der Nutzung von CiscoWebEx-Diensten werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet. Einige Daten sind für die Nutzbarkeit zwingend erforderlich, andere hängen von Ihrem Kommunikationsverhalten ab.

Ihre personenbezogenen Daten werden verarbeitet, damit Ihnen eine Teilnahme an der Kommunikation mittels CiscoWebEx -Diensten möglich ist, also die Verbindung aufgebaut und genutzt werden kann. Der technische Dienstleister CiscoWebEx benutzt diese Daten auch, um die Funktionsfähigkeit und Sicherheit des Dienstes aufrechtzuerhalten. Bei einer CiscoWebEx- Kommunikation, die von einer @tu-dortmund.de-Mailadresse verwaltet wird, nutzt der technische Dienstleister CiscoWebEx solche Daten nicht für seine eigenen Zwecke.

Betroffen sind

- Ihre Angaben bei Benutzung des Dienstes (Vorname, Nachname, bevorzugt dienstliche E-Mail-Adresse, Passwort (wenn „Single-Sign-On“ nicht verwendet wird), weitere Kontaktdaten (optional), Profilbild (optional)),
- bei Studierenden und Beschäftigten auch Anmeldeinformationen aus dem Identitätsmanagementsystem der Universität, sowie
- technische Informationen zur Nutzung, sog. Meeting-Metadaten (Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware- Informationen (z.B. IP-Adresse, bestimmte Daten zu Ihrem Endgerät),
- die von Ihnen bereitgestellten Kommunikationsinhalte (z.B. mündliche Äußerungen, Kameradaten (sofern von Ihnen genutzt), Chatnachrichten),

Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden während der Dauer der Benutzung die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die CiscoWebEx-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.

Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen erforderlich ist (z.B. bei Prüfungen oder Gremiensitzungen), kann eine Aufzeichnung und Protokollierung erfolgen. Sie werden darüber, sowie über die anschließende Nutzung der Aufnahme im Vorfeld des Meetings informiert und können während des Meetings die Aufnahmefunktion erkennen. Sofern ein CiscoWebEx-Dienst aufgezeichnet wird, werden Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen erstellt, weitere Audioaufnahmen nach Funktionalität (MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen), sowie eine Textdatei des Online-Meeting-Chats erstellt.

Bei Einwahl mit dem Telefon werden eingehende und ausgehende Rufnummern, Ländername, Start- und Endzeit, und ggf. weitere Verbindungsdaten wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert.

Angaben zu den verarbeiteten personenbezogenen Daten

Im Rahmen der Nutzung von WebEx Videokonferenzdiensten (gemäß 2.; die Nutzung von WebexTeams etc. ist nicht gestattet) an der Technischen Universität Dortmund werden personenbezogene Daten zu folgenden Zwecken erhoben und verarbeitet:

1. Für die Nutzung des Dienstes werden folgende Daten verarbeitet:

- Name und Vorname
- E-Mail-Adresse

2. Für die Nutzung von Webex Meetings, Webex Events, Webex Support, und Webex Training können von T-Systems International GmbH folgende Daten verarbeitet werden:

Kategorie personenbezogener Daten	Arten von personenbezogenen Daten	Zweck der Verarbeitung
Registrierungs- informationen	<ul style="list-style-type: none"> • Name • E-Mail-Adresse • Passwort • Öffentliche IP-Adresse • Browser • Telefonnummer (freiwillig) • Postanschrift (optional) • Avatar (optional) • Abrechnungsdaten 	<ul style="list-style-type: none"> • Registrierung des Kunden für den Service • Anzeigen der Avatar-Identität des Kundenbenutzers für andere Benutzer • Teilnahme an Verbesserungen am Service und an anderen Cisco-Produkten und -Services • Unterstützung anbieten
Host- und Nutzungsinformation en	<ul style="list-style-type: none"> • IP Adresse • Benutzeragentenkennung • Hardwaretyp • Betriebssystemtyp und -version • Client-Version • IP-Adressen entlang des Netzwerkpfads • MAC-Adresse des Endpunkts (sofern zutreffend) • Serviceversion • Ergriffene Maßnahmen • Informationen zur Besprechungssitzung (Titel, Datum und Uhrzeit, Häufigkeit, 	<ul style="list-style-type: none"> • Zum genaueren Verständnis, wie der Service verwendet wird • Diagnostik technischer Probleme • Durchführung von Analysen und statistische Analysen in aggregierter Form, um die technische Leistung des Service zu verbessern • Antworten auf Kundenanfragen

	<p>durchschnittliche und tatsächliche Dauer, Anzahl, Qualität, Netzwerkaktivität und Netzwerkkonnektivität)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anzahl der Sitzungen • Anzahl der Screen-Sharing- und Non-Screen-Sharing-Sitzungen • Zahl der Teilnehmer • Hostname • Bildschirmauflösung • Join-Methode • Informationen zu Leistung, Fehlerbehebung und Diagnose 	
Benutzergenerierte Informationen	<ul style="list-style-type: none"> • Besprechungs- und Anrufaufzeichnungen • Hochgeladene Dateien 	Angeboten im Service als optionale Komponenten, zu denen das Aufzeichnen von Besprechungen und die gemeinsame Nutzung von Dateien gehören

Im Rahmen von Support anfragen, sogenannten Technical Support Assistance (TAC) können folgende Daten verarbeitet werden:

Kategorie personenbezogener Daten	Arten von personenbezogenen Daten	Zweck der Verarbeitung
Informationen zum TAC-Support	<ul style="list-style-type: none"> • Name • E-Mail-Adresse • Telefonnummer des Mitarbeiters, der zum Öffnen der Serviceanforderung bestellt wurde • Authentifizierungsinformationen (ohne Passwörter) • Informationen zum Zustand des Systems • Registrierungsdaten zu Softwareinstallationen und Hardwarekonfigurationen • Fehlerverfolgungsdateien 	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung anbieten • Überprüfung der Qualität des Support-Service • Durchführen einer Analyse der Servicelösung durch

Speicherdauer

Die Dienste sind in der Regel so voreingestellt, dass keine Kommunikationsinhalte (einschl. Chat) gespeichert werden.

Ausnahmsweise können Kommunikationsinhalte vom Moderator aufgezeichnet werden, wenn dies für die oben beschriebenen Zwecke erforderlich ist. Sofern eine Aufzeichnung und Protokollierung erfolgt, werden Ihre Daten (Video-, Audiodaten, Fragen und Chatbeiträge) auf Servern von CiscoWebEx gespeichert. In der CiscoCloud gespeicherte Inhalte können von den Benutzern selbst gelöscht werden. Eine anschließende Speicherung auf Servern der Universität wird nach den allgemeinen Regeln entsprechend der fachlichen Aufbewahrungsdauer bestimmt. Alle anderen personenbezogenen Daten werden von T-Systems International GmbH als Auftragsverarbeiter so lange gespeichert, wie dies zur Erbringung der technischen Leistung und ihrer Abrechnung erforderlich ist.

Wenn Sie sich selbst bei CiscoWebEx als Benutzer registriert haben, können Berichte über „Online-Meetings“ (Meeting-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Webinaren, Umfragefunktion in Webinaren) gespeichert werden. Für diese Daten ist T-System International GmbH alleiniger Verantwortlicher und zur Information verpflichtet.

Betroffenenrechte

Sie haben als betroffene Person das Recht auf

- Auskunft vom Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten
- Berichtigung Ihrer Daten
- Löschung Ihrer Daten
- Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten
- Datenübertragbarkeit

Sofern die Benutzung von CiscoWebEx zur Erfüllung gesetzlicher Aufgaben der Universität erfolgt, haben Sie das Recht nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen.

Im Einzelfall kann es sein, dass diese Rechte durch die DSGVO eingeschränkt sind. Das ist meist der Fall, wenn die Datenverarbeitung zur Erfüllung einer gesetzlichen Aufgabe erforderlich ist.

Sofern die Benutzung von CiscoWebEx auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Der Widerruf wirkt aber nur in die Zukunft. Die auf der Einwilligung beruhende Verarbeitung bis zum Zeitpunkt des Widerrufs bleibt also rechtmäßig.

Sie können die vorgenannten Rechte vorzugsweise bei der oben genannten fachverantwortlichen Person geltend machen. Sie haben außerdem das Recht sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. Aufsichtsbehörde für den Verantwortlichen ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Tel.: 0211/38424-0 Fax: 0211/38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de